



SCHALLBERT GILET moderiert die AMADEUS AUSTRIAN MUSIC AWARDS 2010

- Tickets für die Amadeus Austrian Music Awards 2010 am 16. September in der Wiener Stadthalle ab Freitag, 13. August erhältlich
- FM4 plant Sondersendung am Showtag
- PULS 4 präsentiert Genrekategorien ab 11.08. wöchentlich in Café Puls

Schallbert Gilet alias Michael Ostrowski moderiert die Amadeus Awards 2010

Michael Ostrowski's Alter Ego ist wieder da! Schallbert Gilet wird die AMADEUS AUSTRIAN MUSIC AWARDS 2010 in der Wiener Stadthalle moderieren. Durch zahlreiche großartige Moderationen und bloßes Dasein bei Jung und Alt bekannt, führt uns der "Mann wie ein Leinen-Blazer: modisch leicht und doch immer zeitlos elegant und gemütlich" durch den wichtigsten österreichischen Musikpreis.

Tickets für die Show ab Freitag, 13. August erhältlich

Endlich: Ab Freitag, 13. August sind über Ö-Ticket www.oeticket.com und die Wiener Stadthalle www.stadthalle.com Publikumskarten für Österreichs größten Musikpreis erhältlich. Neben den bereits bestätigten Gästen WIR SIND HELDEN erwartet die Zuseher noch die eine und andere musikalische Überraschung, die in den nächsten Tagen gelüftet wird - unbedingt rechtzeitig Karten sichern!

FM4 plant Sondersendung am Showtag

Bis zum 29.8. 2010 um 24.00 Uhr kann noch für den FM4 Award gevoted werden, der Sieger wird Anfang September bekannt gegeben. Was aber jetzt schon verraten werden kann: FM4 wird von den Amadeus Austrian Music Awards im Rahmen einer Sondersendung direkt aus der Stadthalle berichten.

PULS 4 präsentiert Kategorien ab 11.08. wöchentlich in Café Puls

Ab Mittwoch, 11. August präsentiert Café Puls wöchentlich zwölf Genrekategorien und eröffnet die Reihe mit den Nominees aus "Electronic/Dance" und "Volkstümliche Musik". Am 16.9. wird die Show aus der Wiener Stadthalle live auf PULS 4 ausgestrahlt.

In allen Kategorien kann die Online-Community noch bis 29.8.2010, 24.00 Uhr ihre Stimme abgeben: auf www.amadeusawards.at, auf der Website des Sponsor-Partners www.a1.net, auf oeticket.com, auf der Facebook-Fanpage www.facebook.com/amadeusawards, auf den Websites der nominierten KünstlerInnen sowie auf Twitter, MySpace uvm.

Kurz-Biografie: Schallbert Gilet

Geboren in Bouzonville (Elsass-Lothringen)
Aufgewachsen in Frankreich, Deutschland, Österreich
2 Jahre Schauspielschule, Darmstadt
Musical und Gesang bei Dr. Hermine Zoller, Wien
Lee Strasberg I, II, IV in Gosier (Guadeloup)

Meilensteine:

Erste Fernseherfahrung als Jacques in "Les Bananiers" (Jugend-TV-Serie, 1981-83, F/D/Lux)
Div. Fernseh- und Hörspiele, Hörfunk-Serie "Die weite Welt" (Redaktion/Moderation, 1986-87, D)
1989: Prix "Micro d'argent" der Zeitschrift "Écoute", F
Zw.1990-96 div. Auftritte als Conférencier in Deutschland, Frankreich
1994: Moderation der Austria Degusta, Div. Moderationen, u.a. in Bielefeld, München, Berlin, Graz
1997: Preis "Goldenes Kabel" (Newcomer) der Zeitschrift "Gong", D
2000: EXPO Hannover, Gastauftritt beim Theater im Bahnhof ("Helle Köpfe")
2003: Club Acconci (mit Mia Zutzi)
2003: Nestroy Gala (Ronacher)
2004-5: Urlaub
2006: Eröffnung Wiener Festwochen (Rathausplatz)
2007: Matura-Fêten Antalia (Türkei); Dorfers Donnerstag (ORF)
2008: diverse Moderationen Deutschland, Schweiz
2009: Guadeloup (Urlaub)

Die Nominierten

Album

Anna F.	For Real
Bunny Lake	The Beautiful Fall
Garish	Wenn dir das meine Liebe nicht beweist
Nik P.	Weißt du noch
Skero	Memoiren eines Riesen

Song

Boon	Right Now
Bunny Lake	1994
Ja, Panik	Alles hin, hin, hin
James Cottrial	Unbreakable
Skero	Kabinenparty

FM4-Award

Camo & Krooked
Garish
Kommando Elefant
Nino Aus Wien
The Incredible Stagers

Best Live Act

Bauchklang
Elektro Guzzi
Kreisky
Red Lights Flash
The Incredible Stagers



Alternative

Bauchklang
Der Nino aus Wien
Garish
Ja, Panik
The Beth Edges

Hard&Heavy

Belphegor
Boon
Days Of Loss
Kontrast
Mastic Scum

Jazz/World/Blues

Ernst Molden
Hans Theessink
Max Nagl
Sabina Hank
Wolfgang Muthspiel

Schlager

Andy Borg
Gilbert
Nik P.
Semino Rossi
Udo Jürgens

Electronic/Dance

Bunny Lake
Darius & Finlay
Elektro Guzzi
Ogris Debris
Sofa Surfers

HipHop/RnB

Chakuza
Skero
S.K. Invitational
Sua Kaan
The Clonious

Pop/Rock

Anna F.
Eva K. Anderson
Falco
Saint Lu
Violetta Parisini

Volkstümliche Musik

Andreas Gabalier
Die Jungen Zillertaler
Hansi Hinterseer
Klostertaler
Ursprung Buam

Über die Amadeus Austrian Music Awards

Nach einer Launch-Party im Jahr 2000 entwickelte sich der Amadeus binnen kurzer Zeit zu dem Top-Event der österreichischen Musikszene. Auftritte von nationalen und internationalen Topkünstlern, Amadeus-Gewinner und prominente Laudatoren, aus dem „Who is Who“ der Musik- und Medienszene machen den Amadeus zu einem attraktiven Show-Ereignis. Anlässlich der zehnten Verleihung im Jahr 2009 wurden die Amadeus Austrian Music Awards einer grundlegenden Reform unterzogen. Österreichische Musik, Genre-Vielfalt, Interaktion im Web 2.0 und Publikums-Voting stehen seither im Vordergrund.

Über PULS 4

Das gibt's nur hier. PULS 4.

PULS 4 ist Österreichs vierter TV-Sender. Magazine, News, Live-Talks, Events sowie jeden Tag ein guter Film und Serien aus Hollywood prägen das Programm. Seit 2009 ist PULS 4 exklusiver „Austria's next Topmodel“-Sender und setzt gleichzeitig mit der UEFA Europa League erfolgreich auf Fußball und der NFL auf American Football. Ab Herbst 2010 startet außerdem das neue Castingformat „Austria's new Footballstar“. Daneben positioniert sich PULS 4 außerdem als musikkaffiner Sender und macht das zum Beispiel durch die Live-Übertragung des Amadeus Austrian Music Awards deutlich. PULS 4 ist über alle Verbreitungswege empfangbar: in jedem guten Kabelnetz, via digitalem Satelliten, über DVB-T und mobil am Handy über DVB-H. Alle Infos auf puls4.com.

Rückfragen:



IFPI Austria - Verband der Österreichischen Musikwirtschaft

Veranstalter der Amadeus Austrian Music Awards

Mag. Thomas Böhm

+43 1 535 6035

boehm@ifpi.at

www.amadeusawards.at

mamis

Andrea Gonzo

+43 1 2338787

presse@amadeusawards.at

